

SHARP®

ELEKTRONISCHE REGISTRIERKASSE

MODELL

XE-A137

XE-A147



**Start-Anleitung für die Einrichtung der TSE
und die ersten Programmierschritte an der Kasse**

INHALTSVERZEICHNIS

1. Notwendige Schritte für die Inbetriebnahme

- 1.1. Einrichten der TSE
- 1.2. Programmierung von Artikeln
- 1.3. Programmierung von Warengruppen
- 1.4. Programmierung des Bon-Logo-Textes
- 1.5. Eingeben von Text
- 1.6. Tastenbelegung der Kasse
- 1.7. Bon-Ausdruck mit QR-Code

2. Weitere Informationen zur TSE-Kasse

- 2.1. Informationen zu den Steuersätzen
- 2.2. TSE - Funktionen
- 2.3. Änderungen / Korrekturen
- 2.4. Datenkompatibilität
- 2.5. Eingestellte Programmierungen / Funktionen
- 2.6. Fehlermeldungen

3. Wichtige Hinweise zu TSE und Kasse

4. Hinweise auf die gesetzliche Grundlage

5. Hinweis auf die vollständige Bedienungsanleitung

1. Notwendige Schritte für die Inbetriebnahme

1.1. Einrichten der TSE

Für das Einrichten der TSE sind folgende Schritte nötig:

- 1.1.1. Vorbereitung der Kasse
- 1.1.2. Eingeben der Seriennummer der Kasse
- 1.1.3. Eingeben von Datum und Uhrzeit
- 1.1.4. Eingeben von PUK, Admin-PIN und Time-Admin-PIN
- 1.1.5. TSE initialisieren
- 1.1.6. Ordner anlegen („Formatieren“)
- 1.1.7. Video der TSE-Einrichtung

Diese Schritte werden auf den nächsten Seiten beschrieben.

Erst danach ist die TSE für den Betrieb vorbereitet und kann programmiert werden.

1.1.1. Vorbereitung der Kasse

Nach der erfolgreichen Aufrüstung der Kasse auf die deutsche Fiskale ROM Version bzw. bei Erstinbetriebnahme, muss an der Kasse eine Programmnullstellung mit Speicherlöschung durchgeführt werden.

Hinweis: Hierbei wird der komplette Speicherinhalt gelöscht und die Kasse auf ihre Werkseinstellung zurückgesetzt.

Bitte führen Sie folgende Schritte durch:

1.1.1.1. Den Netzstecker in die Stechdose stecken, **ohne eingelegte Batterien**.

Die Programmnullstellung mit Speicherlöschung startet.
Nach erfolgter Programmnullstellung erscheint im Display.

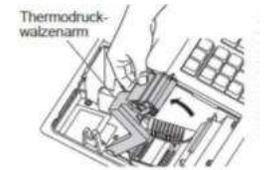
| | |
|---|------|
| L | 0.00 |
|---|------|

1.1.1.2. Die entfernten bzw. 3 neue LR6 **Batterien (Größe AA)** einsetzen.

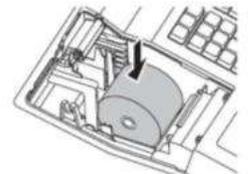
1.1.1.3. Papierrolle einsetzen.

Wichtiger Hinweis: Bei nicht korrekt eingelegtem Papier, können die Informationen zu „PUK/PIN“ und die „Amtlichen Formulare Daten“ im weiteren Verlauf nicht automatisch gedruckt werden. Diese lassen sich nicht nachträglich drucken!

a) Nehmen Sie die Druckwerkabdeckung ab und heben Sie den Thermodruckwalzenarm an.



b) Setzen Sie die Papierrolle ordnungsgemäß in die Papierrollenaufnahme ein.



c) Führen Sie das Ende des Papierstreifens zwischen den Papierführungen durch. Halten Sie das Papier angedrückt, und schließen Sie langsam den Thermodruckwalzenarm, bis dieser mit einem Klickton eingerastet ist.

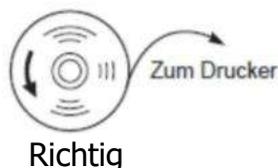


d) Schneiden Sie das überschüssige Papier ab und bringen Sie die Druckwerkabdeckung wieder an. Kontrollieren Sie den korrekten Papierlauf durch Drücken der Papieviorschubtaste

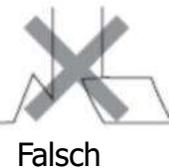
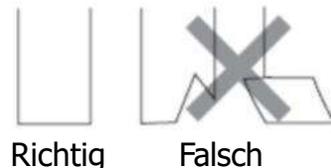


Hinweis:

(Einsetzen der Papierrolle)



(Abschneiden des Streifenendes)



1.1.1.4. Den Modus-Schlüssel in die REG Schlossposition bringen.

1.1.1.5. Die TSE in die Kasse einsetzen.

Die mitgelieferte Swissbit SD-Karte (TSE) in den SD-Kartenschlitz einschieben, bis diese hörbar einrastet.

XE-A137



XE-A147



1.1.2. Eingeben der Seriennummer der Kasse

Die notwendige Aktivierungsschritte zur Aktivierung des deutschen Fiskalmodus- sowie der Basis-Einstellungen sind wie folgt beschrieben durchzuführen.

Den Modus-Schlüssel in die Z/PGM Schlossposition bringen und belassen und alle nachfolgenden Job Codes ausführen. Für die mit X gekennzeichneten Eingaben, die Zehnertastatur der Kasse nutzen.



Zum Eingeben von Zahlen oder Zeichen, den entsprechenden über der Zahl bzw. Zeichen angegebenen Code, gefolgt von dem Betätigen der Doppel-Null-Taste **00**, eingeben.

| | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 048 | 049 | 050 | 051 | 052 | 053 | 054 | 055 | 056 | 057 | 088 | 089 | 090 |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | X | Y | Z |

Beispiel: Für die Eingabe der Zahl 1, die Zahlen 048 über die Zehntastatur eingeben, gefolgt von dem Betätigen der Doppel-Null-Taste.

Hinweis: Die Doppel-Null-Taste ist die  Taste auf der Zehnertastatur.

Programmieren der 8-stellige Seriennummer der Kasse



JOB Code #621 Tasteneingabefolge



XXXXXXXX entspricht der 8-stellige Seriennummer der Kasse z.B. 4800723X

| | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 048 | 049 | 050 | 051 | 052 | 053 | 054 | 055 | 056 | 057 | 088 | 089 | 090 |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | X | Y | Z |

Für jede Zahl oder Buchstaben müssen Sie den 3-stelligen Code eingeben
Und diese Eingabe mit der **00**-Taste (Doppel-Null) abschließen.

| | | | | | | | |
|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 4 | 8 | 0 | 0 | 7 | 2 | 3 | X |
| 052 00 | 056 00 | 048 00 | 048 00 | 055 00 | 050 00 | 051 00 | 088 00 |

Beispiel einer Tasteneingabefolge der 8-stelligen Seriennummer 4800723X



1.1.3. Eingeben von Datum und Uhrzeit

Datum z.B. 2. Januar 2021

Tasteneingabefolge

2 stellig Tag, 2 stellig Monat, 2 stellig Jahr



Uhrzeit z.B. 10:30

Tasteneingabefolge

2 stellig Stunde, 2 stellig Minute



1.1.4. Eingeben von PUK, Admin-PIN und Time-Admin-PIN

Die PUK, Admin-PIN und Time-Admin-PIN sind frei wählbar.

Die PUK muss eine Länge von 6 Ziffern haben.

Die Admin-PIN bzw. Time-Admin-PIN muss eine Länge von 5 Ziffern haben.

Bitte notieren Sie sich diese vor der Eingabe.

Programmieren PUK

JOB Code #622

Tasteneingabefolge



XXXXXX ist eine von Ihnen erstellte 6-stellige Zahl z.B. 700482
Eingabe mit den Zifferntasten

Programmieren Admin PIN

JOB Code #623

Tasteneingabefolge



XXXXX ist eine von Ihnen erstellte 5-stellige Zahl z.B. 48007
Eingabe mit den Zifferntasten

Programmieren Time Admin PIN

JOB Code #624

Tasteneingabefolge



XXXXX ist eine von Ihnen erstellte 5-stellige Zahl z.B. 48000
Eingabe mit den Zifferntasten

1.1.5. TSE initialisieren

Durch Ausführen des folgenden JOB Codes wird die TSE (Swissbit SD-Karte) mit den eingegebenen Daten initialisiert und für die Verwendung betriebsbereit gemacht.

JOB Code #626

Tasteneingabefolge



Nach erfolgreicher Initialisierung erfolgt der automatische Ausdruck der „PUK/PIN“ Informationen und der „Amtlichen Formulare Daten“ für die Registrierung bei der zuständigen Finanzbehörde.

```
KASSEN-ID: :9876543
15/01/20 10:15 000000#000008

*PGM*
PUK 123456
ADMIN PIN 12345
TIME ADMIN PIN 12345
```

```
KASSEN-ID: :9876543
15/01/20 10:15 000000#000009

*PGM*
*AMTLICHE FORMULARDATEN*

KASSEN-SERIENNUMMER
:9876543

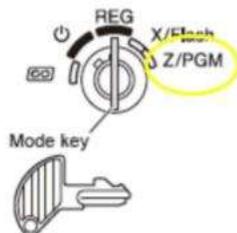
TSE-SERIENNUMMER
DC1DE45CF073A9A3CE8CD5B650A60E
A830D5C5592A8091C87B6E091AADBB
3F6C
```

Anmerkung: Legen Sie sich diese Ausdrücke gut aufbewahrt zu Ihren Dokumenten.

1.1.6. Ordner anlegen („Formatieren“)

Legen Sie ein Verzeichnis auf der eingesetzten Swissbit SD-Karte (TSE) an. Das Verzeichnis dient als Speicherort für die zu sichernden Elektronischen Journal Kassendaten. Die Kassendaten werden z.B. bei dem täglichen Nullstellungsbericht (Z1) automatisch gespeichert und werden für die Erstellung der bei einer Finanzprüfung benötigten Daten (DSFinV-K) benötigt.

Den Modus-Schlüssel in die Z/PGM Schlossposition bringen



JOB Code #140

Tasteneingabefolge



Das Verzeichnis **SHARP\ECRXXX14** und weitere Unterverzeichnisse werden angelegt.

**Die Inbetriebnahme der TSE (Swissbit SD-Karte) an
Ihrer Kasse ist hiermit abgeschlossen.**

1.1.7. Video Installationsanleitung

Die Einrichtung der TSE können Sie auch in einem Videofilm sehen, den wir auf unserer Internetseite zur Verfügung stellen.

Den Film können Sie über den folgenden QR Code aufrufen.



<https://sharp.de/videoanleitungen-kassensysteme>

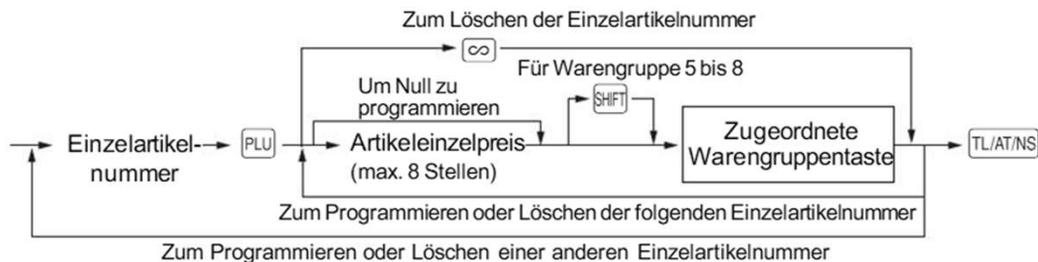
1.2. Programmierung von Artikeln

Einstellung von Einzelartikel mit festgesetztem Preis und Einzelartikel mit freier Preiseingabe

Die Einzelartikel-Funktion gestattet eine schnelle Einzelartikeleingabe, bei der der Einzelpreis automatisch aufgerufen wird, wenn Sie eine Artikelnummer eingeben. Die Eingabe eines Einzelartikels mit freier Preiseingabe ist dann sinnvoll, wenn Einzelartikel einen variablen Einzelpreis haben können, z.B. Verkauf nach Gewicht. Der Einzelpreis wird erst dann eingegeben, nachdem Sie eine Artikelnummer eingegeben haben. Für Einzelartikel stehen die Einzelartikelnummern von 1 bis 200 zur Verfügung.

■ Zuordnung eines Einzelartikelpreises zu einer Warengruppe

Verfahren



Tastenbedienung

1
125

Drucken

```

*PGM*
P001 (01) 1
PLU.001 1.25
    
```

Einzelartikelnummer Artikel-einzelpreis
Zugeordnete Warengruppe

■ Wahl von Einzelartikel mit festgesetztem Preis und Einzelartikel mit freier Preiseingabe

Verfahren



*A: 0 für Einzelartikel mit freier Preiseingabe oder 1 für Einzelartikel mit festgesetztem Preis

Tastenbedienung

1
0

Drucken

```

*PGM*
P001 (01) 0
PLU.001 1.25
    
```

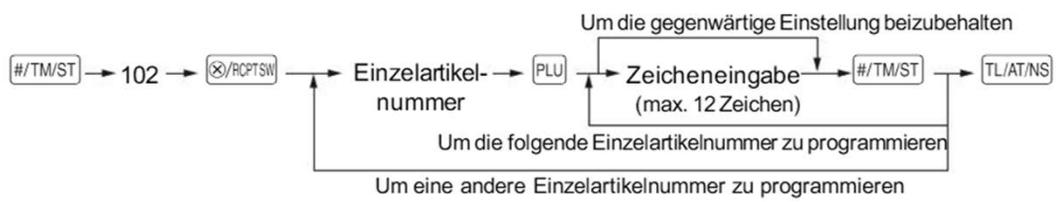
Einzelartikel mit festgesetztem Preis/
Einzelartikel mit freiem Preis

Hinweis:

- Wenn Sie die letzte Einzelartikelnummer programmiert haben, wird die Einzelartikelprogrammierung mit dem Drücken der -Taste beendet.

■ Artikelbezeichnung

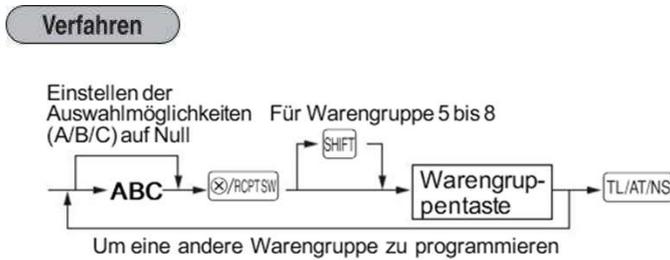
Verfahren



Wie Text eingegeben wird, ist auf den nächsten Seiten (1.5. Text eingeben) beschrieben.

1.3. Programmierung von Warengruppen

■ Warengruppenstatus



In der Werks-Einstellung ist der Wert für **ABC** = 001

| Position: | | Wahl: | Eingabe: |
|------------------|------------------------------------|--------------------------------------|-----------------|
| A | SICS / Normal | Einzelposten-Barverkauf (SICS) | 1 |
| | | Normal* | 0 |
| B | Vorzeichen | Minus-Warengruppe | 1 |
| | | Plus-Warengruppe* | 0 |
| C | Typ des eingegebenen Einzelpreises | Freier Preis und festgesetzter Preis | 3 |
| | | Nur festgesetzter Preis | 2 |
| | | Nur freier Preis* | 1 |
| | | Warengruppentaste sperren | 0 |

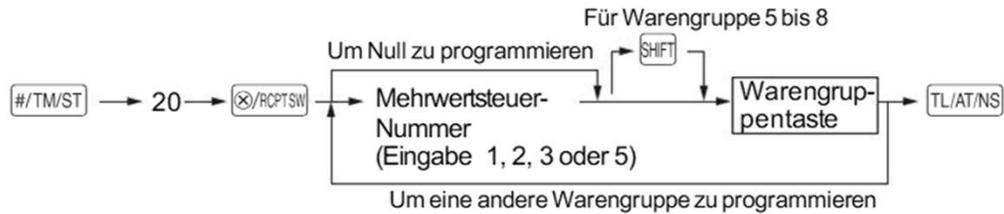
* Werksseitige Einstellung

Einzelposten-Barverkauf (SICS)

- Falls die Eingabe auf einer für Einzelposten-Barverkauf programmierten Warengruppe zuerst erfolgt, wird der Verkauf als Barverkauf automatisch abgeschlossen und ein Kassenbon ausgegeben, sobald die entsprechende Warengruppentaste gedrückt wird. Erfolgt die Registrierung auf einer Warengruppe, die nicht für Einzelposten-Barverkauf programmiert ist, wird der Verkauf erst abgeschlossen, wenn Sie die #/TM/ST -Taste drücken.

■ Mehrwertsteuerpflichtig / Einer Warengruppe eine Steuer zuweisen

Verfahren

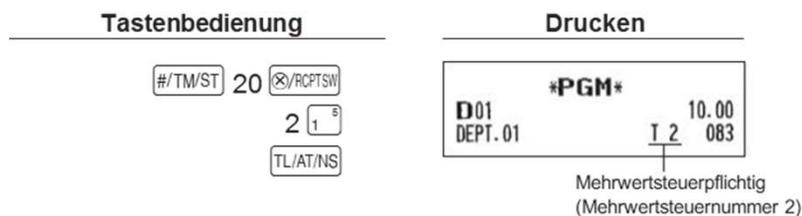


| Auswahl: | Eingabe: |
|-------------------------------|----------|
| Mehrwertsteuernummer 1* | 1 |
| Mehrwertsteuernummer 2 | 2 |
| Mehrwertsteuernummer 3 | 3 |
| Mehrwertsteuernummer 4 | 4 |
| Nicht Mehrwertsteuerpflichtig | 5 |

In der Werkseinstellung sind diese 4 Steuersätze aktiv:

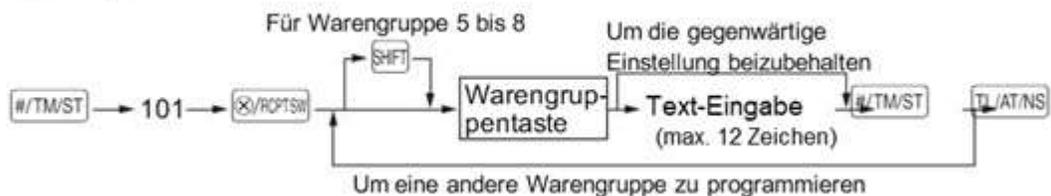
| | |
|--------|---------|
| MWST 1 | (19%) |
| MWST 2 | (7%) |
| MWST 3 | (10,7%) |
| MWST 5 | (0%) |

Beispiel: Der Warengruppentaste 1 wird die Steuer 2 (7%) zugeordnet.)



■ Warengruppenbezeichnung

Verfahren



Wie Text eingegeben wird, ist auf den nächsten Seiten (1.5. Text eingeben) beschrieben.

1.4. Programmierung des Bon-Logo-Textes

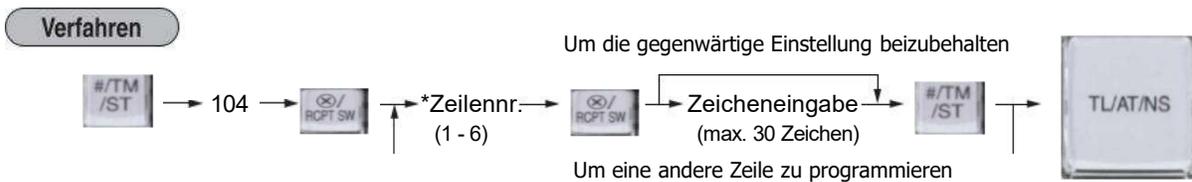
Wie Zeichen eingegeben werden, ist auf den nächsten Seiten (1.5. Text eingeben) beschrieben.

■ Firmenlogotext (6 Zeilen und 30 Zeichen für jede Zeile)

Ihre Registrierkasse kann auf jedem Kassensbon einen programmierten Firmenlogotext ausdrucken. Das Standardmodell druckt einen dreizeiligen Kopf- und einen dreizeiligen Fußtext als Text auf dem Kassensbon aus. Falls Sie ein anderes Format ausdrucken möchten, ändern Sie bitte das Firmenlogodruckformat. Weitere Informationen über die Programmierung finden Sie unter „Logodruckformat“.

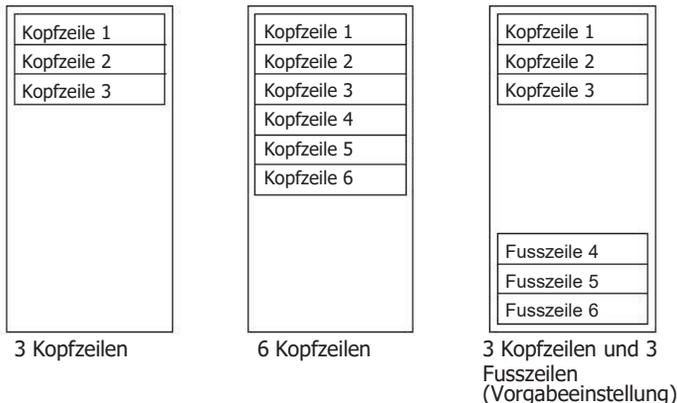
Hinweis:

Beim Programmieren des Logo-Textes beginnen Sie unbedingt mit der Eingabe der 1. Zeile.

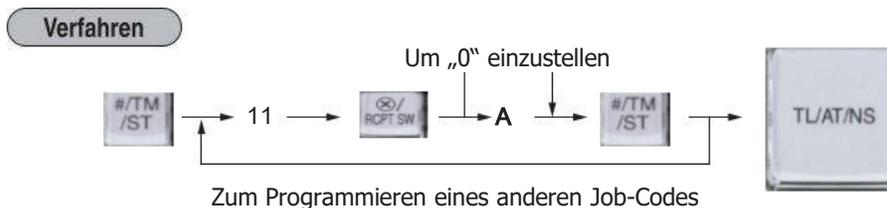


*Zeilennr.; „3 Kopfzeilen“ Typ: 1 bis 3
 „6 Kopfzeilen“ Typ: 1 bis 6
 „3 Kopfzeilen und 3 Fußzeilen“ Typ: 1 bis 6 (1 bis 3 Zeile als Kopf- und 4 bis 6 Zeile als Fußtext)

Logodruckformat (3 Typen)



■ Logodruckformat



A: Logotexttyp

| | |
|---------------------------------|---|
| 0: 3 Kopfzeilen ohne Grafiklogo | 3: 6 Kopfzeilen |
| 1: Nur Grafiklogo | 4: Grafiklogo und 3 Kopfzeilen |
| 2: Grafiklogo und 3 Fußzeilen | 5: 3 Kopfzeilen und 3 Fußzeilen (Voreinstellung) |

1.5. Eingeben von Text

Dieser Abschnitt behandelt die Programmierung alphanumerischer Zeichen für verschiedene Texte.

Eingabe von Zeichencodes mit den Zifferntasten der Tastatur

Ziffern, Buchstaben oder Symbole lassen sich mit der  Taste und den Zeichencodes eingeben.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor.

XXX  XXX = Zeichencode (3 Stellen)

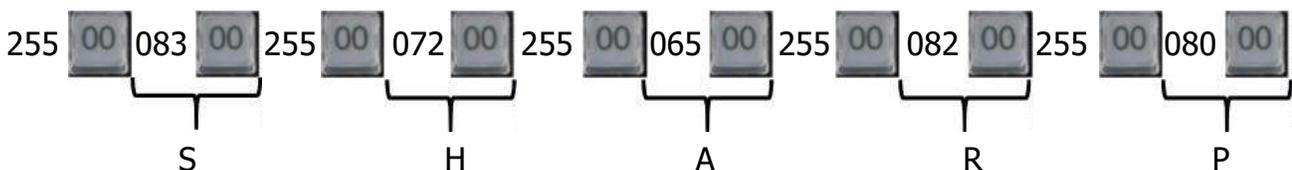
Für die Zeichencodes wird auf die Zeichencodetabelle auf der nachfolgenden Seite verwiesen. Sie können dabei andere Zeichen als die auf den Tasten aufgedruckten programmieren. Für die Eingabe von Ziffern und Zeichen mit den Zeichentasten wird auf den „Leitfaden zur Textprogrammierung“ in der Bedienungsanleitung verwiesen.

Zeichen doppelter Größe können durch Eingabe des Zeichencodes 255 oder Drücken der (DC)-Taste eingegeben werden. Bei der Eingabe eines Zeichens von doppelter Größe leuchtet das Symbol „_“ in der Anzeige auf.

Es müssen alle drei Stellen des Zeichencodes eingetippt werden (auch wenn der Code mit Null(en) beginnt).

Beispiel:

Programmierung des Wortes „SHARP“ in doppelter Zeichengröße



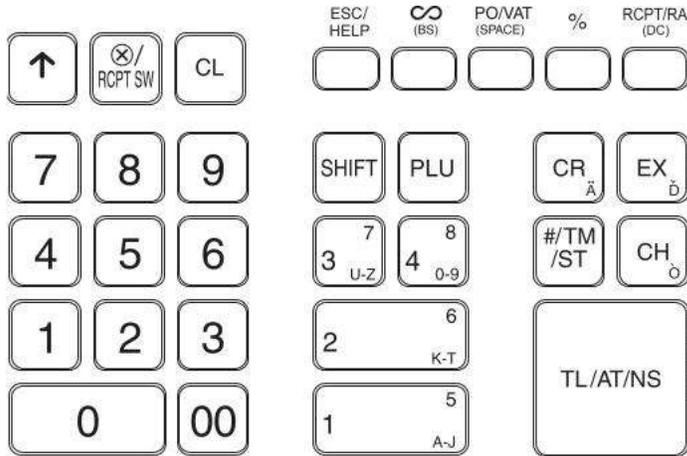
Zeichencode:

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|
| 032 - 047 | 032 | 033 | 034 | 035 | 036 | 037 | 038 | 039 | 040 | 041 | 042 | 043 | 044 | 045 | 046 | 047 |
| | ! | " | # | \$ | % | & | ' | (|) | * | + | , | - | . | / | |
| 048 - 063 | 048 | 049 | 050 | 051 | 052 | 053 | 054 | 055 | 056 | 057 | 058 | 059 | 060 | 061 | 062 | 063 |
| | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | : | ; | < | = | > | ? |
| 064 - 079 | 064 | 065 | 066 | 067 | 068 | 069 | 070 | 071 | 072 | 073 | 074 | 075 | 076 | 077 | 078 | 079 |
| | Q | A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N | O |
| 080 - 095 | 080 | 081 | 082 | 083 | 084 | 085 | 086 | 087 | 088 | 089 | 090 | 091 | 092 | 093 | 094 | 095 |
| | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z | [| \ |] | ^ | _ |
| 096 - 111 | 096 | 097 | 098 | 099 | 100 | 101 | 102 | 103 | 104 | 105 | 106 | 107 | 108 | 109 | 110 | 111 |
| | ` | a | b | c | d | e | f | g | h | i | j | k | l | m | n | o |
| 112 - 127 | 112 | 113 | 114 | 115 | 116 | 117 | 118 | 119 | 120 | 121 | 122 | 123 | 124 | 125 | 126 | 127 |
| | p | q | r | s | t | u | v | w | x | y | z | { | | } | ~ | Δ |
| 128 - 143 | 128 | 129 | 130 | 131 | 132 | 133 | 134 | 135 | 136 | 137 | 138 | 139 | 140 | 141 | 142 | 143 |
| | Ç | ü | é | â | ä | à | ã | ç | ê | ë | è | ï | î | ì | Ä | Å |
| 144 - 159 | 144 | 145 | 146 | 147 | 148 | 149 | 150 | 151 | 152 | 153 | 154 | 155 | 156 | 157 | 158 | 159 |
| | É | æ | ƒ | ô | ö | ò | û | ù | ÿ | ö | ü | ø | £ | Ø | × | ƒ |
| 160 - 175 | 160 | 161 | 162 | 163 | 164 | 165 | 166 | 167 | 168 | 169 | 170 | 171 | 172 | 173 | 174 | 175 |
| | á | í | ó | ú | ñ | Ñ | ª | º | ¿ | ® | œ | ½ | ¼ | ¡ | « | » |
| 176 - 191 | 176 | 177 | 178 | 179 | 180 | 181 | 182 | 183 | 184 | 185 | 186 | 187 | 188 | 189 | 190 | 191 |
| | ⋮ | ⋮ | ⋮ | | đ | Á | Â | À | © | ě | | ñ | ř | č | ¥ | š |
| 192 - 207 | 192 | 193 | 194 | 195 | 196 | 197 | 198 | 199 | 200 | 201 | 202 | 203 | 204 | 205 | 206 | 207 |
| | ť | ů | ž | č | - | ď | ã | Ã | ě | ň | ř | š | ť | = | ó | ø |
| 208 - 223 | 208 | 209 | 210 | 211 | 212 | 213 | 214 | 215 | 216 | 217 | 218 | 219 | 220 | 221 | 222 | 223 |
| | ð | Đ | Ê | Ë | È | € | Í | Î | Ï | Ž | ƒ | ■ | ■ | ¡ | ì | ■ |
| 224 - 239 | 224 | 225 | 226 | 227 | 228 | 229 | 230 | 231 | 232 | 233 | 234 | 235 | 236 | 237 | 238 | 239 |
| | Ó | ß | Ô | Ò | Õ | Õ | µ | þ | Þ | Ú | Û | Ù | Ý | Ý | - | ´ |
| 240 - 255 | 240 | 241 | 242 | 243 | 244 | 245 | 246 | 247 | 248 | 249 | 250 | 251 | 252 | 253 | 254 | 255 |
| | - | ± | = | ¼ | ¶ | § | ÷ | ˘ | ° | ¨ | . | 1 | 3 | 2 | ■ | (DC) |

*(DC): Zeichencode in Doppelzeichengröße

1.6. Tastenbelegung der Kasse

■ Tastaturanordnung



1.7. Bon-Ausdruck mit QR-Code

In der Grundeinstellung der Kasse wird auf dem Kassensbon die Signatur als Text und als QR-Code ausgedruckt.

Wenn nur der QR-Code auf dem Bon erscheinen soll, machen Sie bitte folgendes:

Den Schüssel auf Z/PGM drehen



Eine ausführliche Beschreibung des Befehls finden Sie bei Punkt 2.5.

2. Weitere Informationen zur TSE-Kasse

2.1. Informationen zu den Steuersätzen

Mit der deutschen Fiskal ROM Version und Programmnullstellung mit Speicherlöschung sind die Mehrwertsteuersätze und deren Mehrwertsteuer-Funktionstexte für den Bon- und Berichtsausdruck wie folgt voreingestellt:

| | Mehrwertsteuersätze | Funktionstexte |
|----------------------|---------------------|----------------|
| Mehrwertsteuersatz 1 | 19% | MWST 19.00% |
| Mehrwertsteuersatz 2 | 7% | MWST 7.00% |
| Mehrwertsteuersatz 3 | 10.7% | MWST 10.70% |
| Mehrwertsteuersatz 4 | 5.5% | MWST 5.50% |
| Mehrwertsteuersatz 5 | 0.0% | MWST 0.00% |

Anmerkung: Es kann entweder Mehrwertsteuersatz 4 oder Mehrwertsteuersatz 5 genutzt werden (ab ROM V8.02). Weitere Information erhalten Sie in der Rubrik „Buchen von Artikeln mit einem Mehrwertsteuersatz von 0,00%“.

Sollte sich ein Mehrwertsteuersatz ändern, so muss neben der Programmierung des Steuersatzes auch der entsprechende Funktionstext angepasst werden.

In der Grundeinstellung sind diese 4 Steuersätze aktiv:

- MWST 1
- MWST 2
- MWST 3
- MWST 5

2.2. TSE - Funktionen

Swissbit SD-Karte (TSE) Initialisieren

Um eine neue Swissbit SD-Karte (TSE) betriebsbereit für die Verwendung in einer bereits programmierten Kasse vorzubereiten, muss die Swissbit SD-Karte (TSE) zuvor mit der Kasse durch den hier angegebenen JOB Code initialisiert werden.

JOB Code #626

Tasteneingabefolge



Automatischer Ausdruck der „PUK/PIN“ Informationen und der „Amtlichen Formulardaten“ für die Registrierung bei der zuständigen Finanzbehörde nach erfolgter Aktivierung.

| | |
|------------------------------|--------|
| KASSEN-ID: :9876543 | |
| 15/01/20 10:15 000000#000008 | |
| *PGM* | |
| PUK | 123456 |
| ADMIN PIN | 12345 |
| TIME ADMIN PIN | 12345 |

| | |
|---------------------------------|--|
| KASSEN-ID: :9876543 | |
| 15/01/20 10:15 000000#000009 | |
| *PGM* | |
| *AMTLICHE FORMULARDATEN* | |
| KASSEN-SERIENNUMMER | |
| :9876543 | |
| TSE-SERIENNUMMER | |
| DC1DE45CF073A9A3CEBCD5B650A60E | |
| A830D5C5592A8091C87B6E091AADBB | |
| 3F6C | |

Hinweis: Danach muss ein Verzeichnis für den Speicherort für die zu sichernden Elektronischen Journal Kassendaten angelegt werden. Verfahren Sie dazu bitte, wie bereits auf Seite 12 beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass diese neu in Betrieb genommene Swissbit SD-Karte (TSE) bei Ihrer zuständigen Finanzbehörde registriert werden muss.

Admin PIN Freigabe

Unter gewissen Umständen werden Sie zur Eingabe Ihrer individuellen Admin PIN aufgefordert. Wurde bei der Eingabe 3 mal die falsche PIN eingegeben, so wird die Admin PIN gesperrt. Mit dem JOB CODE PIN Freigabe ist es möglich die Admin PIN bei gleichzeitiger Eingabe einer neuen Admin PIN zu entsperren.

JOB Code #633

Tasteneingabefolge



XXXXXX ist eigene erstellte 6-stellige PUK

YYYYY ist eigene neu erstellte 5-stellige Admin PIN

Eingabe mit den Zifferntasten

Hinweis: Wurde die PUK 3 mal falsch eingegeben, so wird diese gesperrt. Eine Verwendung der Swissbit SD-Karte (TSE) ist nicht mehr möglich.

Admin PIN ändern

Bei Bedarf kann die Admin PIN geändert werden. Mit dem JOB CODE Admin PIN ändern ist es möglich die Admin PIN mit Eingabe einer neuen Admin PIN zu ändern.

JOB Code #632

Tasteneingabefolge



XXXXX ist aktuelle eigene erstellte 5-stellige Admin PIN

YYYYY ist eigene neu erstellte 5-stellige Admin PIN

Eingabe mit den Zifferntasten

Swissbit SD-Karte (TSE) öffnen

Sollte bei einem Ausfall einer Swissbit SD-Karte (TSE) die Kasse mit einer weiteren, bereits mit der gleichen Kasse initialisierten, Swissbit SD-Karte (TSE) betrieben werden, so kann die Swissbit SD-Karte (TSE) mit der Kasse geöffnet und für den Betrieb freigeschaltet werden. Dieser Schritt ist notwendig, wenn sich zwischenzeitlich die Admin PIN geändert hat.

JOB Code #631

Tasteneingabefolge



XXXXX ist eigene erstellte 5-stellige Admin PIN
Eingabe mit den Zifferntasten

Die Swissbit SD-Karte (TSE) wird für die Verwendung in dieser Kasse geöffnet.

Hinweis:

Sollten sich noch Umsatzdaten in der Kasse befinden, so muss jetzt zuerst der allgemeine Nullstellungsbericht (Z1) ausgeführt werden. Beachten Sie hierbei bitte, dass ein entsprechender Ordner für das Speichern der Daten auf der Swissbit SD-Karte (TSE) angelegt sein muss (siehe Seite 12).

Alle offenen Transaktionen in der Swissbit SD-Karte (TSE) schließen

Sollte einmal eine Kasse ausfallen und die Swissbit SD-Karte (TSE) in einer anderen Kasse weiter genutzt werden, so können sich offene Transaktionen auf der Swissbit SD-Karte (TSE) befinden. Da die Swissbit SD-Karte (TSE) maximal 512 offenen Transaktionen gleichzeitig vorhalten kann, kann es notwendig sein, die nicht abgeschlossenen Transaktionen von der ausgefallenen Kasse in der Swissbit SD-Karte (TSE) zu löschen. Dies kann durch folgende Aktion erfolgen.

JOB Code #634

Tasteneingabefolge



XXXXX ist eigene erstellte 5-stellige Admin PIN
Eingabe mit den Zifferntasten

Swissbit SD-Karte (TSE) außer Betrieb nehmen

Achtung !

Swissbit SD-Karte (TSE) außer Betrieb nehmen

Mit der folgenden Beschreibung wird die installierte Swissbit SD-Karte (TSE) endgültig und unwiderruflich außer Betrieb genommen. Ein weiterer Einsatz dieser TSE ist dann nicht mehr möglich. Wenn Sie Ihre Kasse erneut verwenden wollen, benötigen Sie eine neue TSE.

Wird eine Swissbit SD-Karte (TSE) außer Betrieb genommen, so steht hierfür ein JOB CODE zur Verfügung.

JOB Code #300

Tasteneingabefolge



Der Schlussbeleg wird ausgedruckt.

Danach steht die Swissbit SD-Karte (TSE) nicht mehr für Registrierungen zur Verfügung.

Hinweis:

Um eine Swissbit SD-Karte (TSE) außer Betrieb zu setzen, müssen zuvor der allgemeine tägliche sowie periodische Nullstellungsbericht (Z1 und Z2) durchgeführt worden sein.

Auch muss die Außerbetriebnahme der Swissbit SD-Karte (TSE) bei Ihrer zuständigen Finanzbehörde gemeldet werden.

2.3. Änderungen / Korrekturen

Leistungs-Änderungen zur Standard ROM Version

Um den neuen Vorschriften zu entsprechen, stehen einige Funktionen bei der neuen deutschen Fiskal ROM Version nicht mehr zur Verfügung. Diese sind:

- Prozentualer Zwischensummenrabatt (ST%)
- Eine Proformarechnung
- Eine Gebinderegistrierung

Hinweis:

Weitere Details finden Sie auch in der Rubrik „Eingestellte Programmierungen / Funktionen“.

Schubladenöffnung

Vor Ausdruck des allgemeinen täglichen Z1-Berichts öffnet sich jetzt automatisch die Schublade.

2.4. Datenkompatibilität

Die neue Version der deutschen Fiskal ROM Version ist Programmdateienkompatibel zur vorherigen Version.

Alle zuvor gesicherten Programmdateien können in die neue Version geladen werden. Um Daten in die neue Version einspielen zu können, müssen diese zuerst mit der alten Version auf eine SD Karte gesichert werden. Hierzu gehen Sie bitte wie folgt vor:

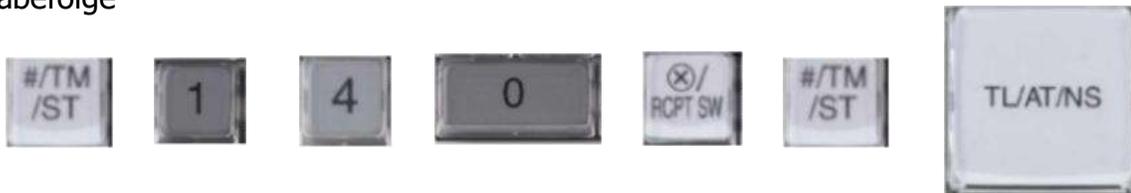
Liegt bereits ein Ordner für die Datenspeicherung vor, so fahren Sie bitte mit dem Schritt „Alle Programmdateien in den zuvor ausgewählten Ordner sichern“ fort. Ansonsten muss zuerst ein Ordner angelegt werden.

Ordner zur Datenspeicherung anlegen

Den Schlüssel auf Z/PGM drehen

JOB Code #140

Tasteneingabefolge



Das Verzeichnis **SHARP\ECRXXX14** und weitere Unterverzeichnisse werden angelegt.

Alle Programmdateien in den zuvor angelegten Ordner sichern

Den Schlüssel auf Z/PGM drehen

JOB Code #141

Tasteneingabefolge



Daten laden

Den Schlüssel auf Z/PGM drehen

JOB Code #147

Tasteneingabefolge



Achtung:

Der Ladevorgang muss umsichtig ausgeführt werden, eine falsche Auswahl kann vorhandene Programmdateien überschreiben.

Die Programmdateien können von den unten aufgeführten Standard ROM Versionen in die neue deutsche Fiskal Version übernommen werden.

| Modell | Vorherige ROM Versionen | Deutsche Fiskal Version | Alle RAM Daten kompatibel | Alle Programmierdateien kompatibel |
|--------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------------------------|
| XE-A137/A147 | 1.01-1.08 | 8.xx | Nein | Ja |

Wichtiger Hinweis: Sollten die alten Programmdateien nicht den neuen gesetzlichen Vorgaben zu den Mehrwertsteuersätzen entsprechen, muss nach dem Laden der Programmdateien, eine Anpassung gemäß unten stehender Tabelle vorgenommen werden. Dies betrifft auch die Mehrwertsteuerzuordnung bei den jeweiligen Artikeln bzw. Warengruppen.

| | Mehrwertsteuersätze | Funktionstexte |
|----------------------|---------------------|----------------|
| Mehrwertsteuersatz 1 | 19% | MWST 19.00% |
| Mehrwertsteuersatz 2 | 7% | MWST 7.00% |
| Mehrwertsteuersatz 3 | 10.7% | MWST 10.70% |
| Mehrwertsteuersatz 4 | 5.5% | MWST 5.50% |
| Mehrwertsteuersatz 5 | 0% | MWST 0.00% |

Mehrwertsteuersatz 5 steht ab ROM Version V8.02 zur Verfügung.

Einen Ausdruck über die aktuell installierte ROM Version erhalten Sie wie folgt:

Den Schlüssel auf Z/PGM drehen



Auf dem Ausdruck steht unter der Zeile „ROM VERSION“ das Modell und die aktuell installierte ROM Version.

2.5. Eingestellte Programmierungen / Funktionen

Buchen von Artikeln mit einem Mehrwertsteuersatz von 0,00% (ab ROM V8.02)

Bisher konnte man die Mehrwertsteuersätze frei definieren und somit auch einen Mehrwertsteuersatz von 0,00% für steuerfreie Umsätze auf eine beliebige Steuer-ID programmieren.

Mit der deutschen Fiskal ROM Version 2020 sind die Mehrwertsteuersätze und deren Mehrwertsteuer-Funktionstexte für den Bon- und Berichtsausdruck wie folgt voreingestellt:

| Mehrwertsteuersätze: | | Funktionstexte: | Symbol: |
|----------------------|--------|-----------------|---------|
| Mehrwertsteuersatz 1 | 19.00% | MWST 19% | A |
| Mehrwertsteuersatz 2 | 7.00% | MWST 7% | B |
| Mehrwertsteuersatz 3 | 10.70% | MWST 10.7% | C |
| Mehrwertsteuersatz 4 | 5.50% | MWST 5.5% | D |
| Mehrwertsteuersatz 5 | 0.00% | MWST 0.0% | E |

Durch die seit dem 01.01.2020 geltende „Digitale Schnittstelle der Finanzverwaltung für Kassensysteme (DSFinV-K)“ werden die Mehrwertsteuersätze eindeutig bestimmten ID-Feldern zugeordnet, um eine herstellerunabhängige Zuordnung im Falle einer Kassenprüfung durch die Finanzbehörden zu gewährleisten.

Es ist festgelegt, dass die Mehrwertsteuersätze mit 0,00% in den Feldern 5-7 zu buchen sind.

| ID | USt-Satz | Beschreibung |
|----|----------|--|
| 1 | 19,00% | Regelsteuersatz |
| 2 | 7,00% | Ermäßigter Steuersatz |
| 3 | 10,70% | Durchschnittsatz (§ 24 Abs. 1 Nr. 3 UStG) übrige Fälle |
| 4 | 5,50% | Durchschnittsatz (§ 24 Abs. 1 Nr. 1 UStG) |
| 5 | 0,00% | Nicht Steuerbar |
| 6 | 0,00% | Umsatzsteuerfrei |
| 7 | 0,00% | Umsatzsteuer Nicht Ermittlbar |

Bauartbedingt, durch technische Vorgaben festgelegt, können bei den SHARP XE-A-Kassenmodellen nicht mehr als 4 Mehrwertsteuersätze eingestellt werden.

Um bei diesen Modellen die Möglichkeit zu erhalten, Artikel mit einem Mehrwertsteuersatz von 0,00% zu buchen, gibt es ab der ROM Version V8.02 die Möglichkeit den Mehrwertsteuersatz 4 oder Mehrwertsteuersatz 5 einzustellen.

JOB Code #70

Tasteneingabefolge

Den Schlüssel auf Z/PGM drehen



Mehrwertsteuersatz 4 einstellen F=0
Mehrwertsteuersatz 5 einstellen F=1
Eingabe mit den Zifferntasten

| Position | Auswahl | Eingabe |
|----------|---------------------------------|---------|
| F | Mehrwertsteuersatz 4 | 0 |
| | Mehrwertsteuersatz 5 | 1 |
| G | QR Code drucken * | 0 |
| | Nein | 1 |
| H | lesbare QR Code Daten drucken * | 0 |
| | Nein | 1 |

* weitere Information zu diesem Parameter in der Rubrik „Ausdruck QR Code und QR Code Daten im lesbaren Format“.

Beispiel:

Um „Mehrwertsteuersatz 5“ einzustellen
und „QR Code drucken“ aber nicht „lesbaren QR Code Daten drucken“ (Signatur),
folgende Eingabe vornehmen:



Anmerkung: Ab der ROM Version V8.02 ist der Mehrwertsteuersatz 5 nach der Programmnullstellung mit Speicherlöschung voreingestellt.

Wichtiger Hinweis: Stellen Sie diesen Parameter nicht während des Betriebs um. Da MWST 4 und MWST 5 einen Summenspeicher nutzen, würden dadurch die entsprechenden Summen aufaddiert werden. Vor der Umstellung müssen zuvor der allgemeine tägliche sowie periodische Nullstellungsbericht (Z1 und Z2) durchgeführt worden sein.

Wird mit dem JOB Code #70 die Einstellung der Mehrwertsteuer geändert, so werden automatisch alle zugehörigen Texte für Bon und Bericht und auch der Mehrwertsteuersatz entsprechend angepasst.

Funktions Text:

| Nr. | MWST 4 | MWST 5 |
|-----|--------------|-------------|
| 6 | MWST-ZW 5.5% | MWST-ZWS 0% |
| 10 | MWST 5.5% | MWST 0% |
| 51 | NETTO 4 | NETTO 5 |

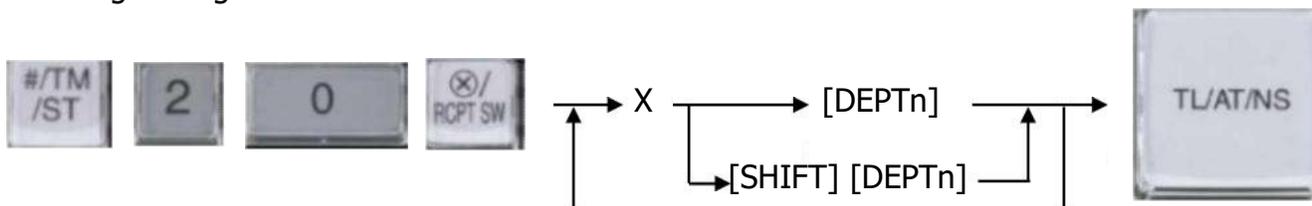
Mehrwertsteuersatz:

| VAT/TAX4 | VAT/TAX5 |
|----------|----------|
| 5.5% | 0% |

Eine entsprechende Zuordnung der Mehrwertsteuer zu den Warengruppen / Artikeln wird mit folgendem JOB Code eingestellt:

JOB Code #20

Tasteneingabefolge



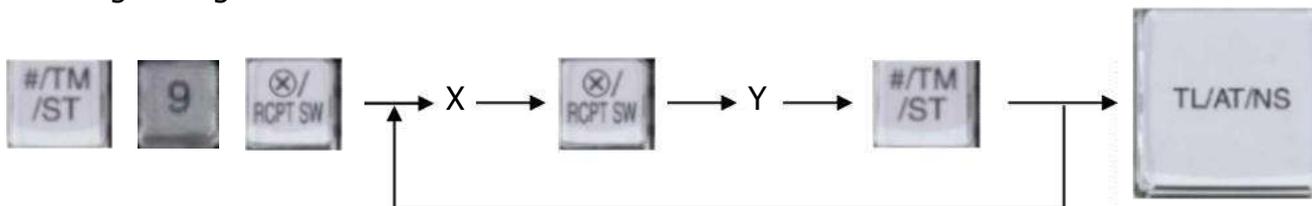
X ist der zu einstellende Mehrwertsteuersatz
Eingabe mit den Zifferntasten

| wenn Mehrwertsteuer 4 eingestellt | | wenn Mehrwertsteuer 5 eingestellt | |
|-----------------------------------|------------|-----------------------------------|------------|
| X | Zugeordnet | X | Zugeordnet |
| 1 | MWST 1 | 1 | MWST 1 |
| 2 | MWST 2 | 2 | MWST 2 |
| 3 | MWST 3 | 3 | MWST 3 |
| 4 | MWST 4 | 5 | MWST 5 |

[DEPTn] ist die einzustellende Warengruppe, [SHIFT] aktiviert die zweite Ebene

Wichtiger Hinweis: Eine Mehrwertsteuer Programmierung ist zu diesem Zeitpunkt nicht erforderlich und muss nicht vorgenommen werden, da alle Standardmäßig gesetzten Mehrwertsteuersätze denen zurzeit Gültigen entsprechen. Sollte ein Mehrwertsteuersatz geändert werden müssen, so kann dies mit folgendem JOB Code erfolgen:

JOB Code #9
Tasteneingabefolge



X ist die Nummer der einzustellenden Mehrwertsteuer
Eingabe mit den Zifferntasten

| wenn Mehrwertsteuer 4 eingestellt | | wenn Mehrwertsteuer 5 eingestellt | |
|-----------------------------------|---------------------|-----------------------------------|---------------------|
| X | einzustellende MWST | X | einzustellende MWST |
| 1 | MWST 1 | 1 | MWST 1 |
| 2 | MWST 2 | 2 | MWST 2 |
| 3 | MWST 3 | 3 | MWST 3 |
| 4 | MWST 4 | 5 | MWST 5 |

Y ist der Mehrwertsteuersatz, gefolgt von 2 Nachkommastellen, z.B. 1900
Eingabe mit den Zifferntasten

| Z/PGM | | |
|--|---|---------------------------|
| <u>Programmierung / Funktion</u> | <u>Auswahl</u> | <u>Einstellung</u> |
| Ausdruck des Z-Zählers im Z-Bericht | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdruck von Gesamtsumme 1 (GT1) im Z-Bericht | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdruck von Gesamtsumme 2 (GT2) im Z-Bericht | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdruck von Gesamtsumme 3 (GT3) im Z-Bericht | Ja | Fest eingestellt |
| Mehrwertsteuer drucken, auch wenn MwSt Satz gleich Null (ab ROM V8.01) | Ja | Fest eingestellt |
| Nullstellung von GT1, 2 und 3 durch Z1-Bericht | Nein | Fest eingestellt |
| Programmierung: GT2 (max. 13 Stellen: 0 - 9999999999999) | | Gesperrt |
| Programmierung: GT3 (max. 13 Stellen: 0 - 9999999999999) | | Gesperrt |
| SD-Karte Download Funktion Folgende Daten werden bei einem Gesamt-RAM Daten-Download von der SD-Karte nicht übertragen: | <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtsumme GT1 / GT2 / GT3 - Genereller Z1-Berichtszähler - Fortlaufende Nummer (CC#) - Transaktionsnummer - Kassen Seriennummer - Genereller Z2-Berichtszähler - Fest eingestellte oder gesperrte Parameter | |
| Ausdruck der Kassen Seriennummer in folgenden Modi: | <ul style="list-style-type: none"> - Registrier Modus - Z/PGM Modus | |
| Bei dem täglichen Gesamtumsatz Z1-Bericht die elektronischen Journaldaten auf die SD-Karte speichern | E-Journaldaten speichern und löschen | Fest eingestellt |
| Steuerzeichen (beim Speichern der E-Journaldaten auf der SD-Karte) | Nicht umwandeln | Fest eingestellt |
| Verhalten wenn der Speicher des E-Journals voll ist | Eingaben sperren und Warnung (Speicher fast voll) | Fest eingestellt |
| Zwischensummenrabatte Prozent (ST%) | | Gesperrt |
| <u>Rundungssystem (kleinste Münzeinheit)</u> | <u>Normal</u> | <u>Fest eingestellt</u> |
| <u>Gebinderegistrierung</u> | | <u>Gesperrt</u> |
| Ausdrucken des Datums auf allen Kassenbons | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdrucken der fortlaufenden Nummer | Ja | Fest eingestellt |
| Setzen der fortlaufenden Nummer | | <u>Gesperrt</u> |
| <u>Nachträgliche Bonausgabe</u> | <u>Details</u> | <u>Fest eingestellt</u> |
| <u>Ausdrucken des Mehrwertsteuersymbols</u> | <u>Ja</u> | <u>Fest eingestellt</u> |
| Ausdrucken der Uhrzeit auf allen Kassenbons | Ja | Fest eingestellt |
| Aufzeichnung der REG/Stornomodus-Transaktionen im E-Journal | Details | Fest eingestellt |

| Z/PGM Modus | | |
|--|-------------------------------------|--|
| <u>Programmierung / Funktion</u> | <u>Auswahl</u> | <u>Einstellung</u> |
| Ausdrucken des Mehrwertsteuerbetrags auf dem Kassenbon | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdrucken des mehrwertsteuerpflichtigen Betrags auf dem Kassenbon | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdrucken des Nettobetrags auf dem Kassenbon | Ja | Fest eingestellt |
| Ausdruck einer Bonkopie für eine normale Transaktion im Stornomodus <u>Text *BONKOPIE*</u> E-Journal Nullstellungbericht | | Gesperrt Fest eingestellt Gesperrt |
| <u>Mehrwertsteuerrate</u> | <u>2 Vor - + 2 Nachkommastellen</u> | <u>Fest eingestellt</u> |
| Warengruppen / Artikel Mehrwertsteuersatz-Zuordnung | Nur 1 Mehrwertsteuersatz | Fest eingestellt |

2.6. Fehlermeldungen

| Angezeigter Fehlercode | Bedeutung |
|------------------------|--|
| E-Sd-01 | Keine SD-Karte eingesetzt |
| E-Sd-02 | SD-Karte ist schreibgeschützt |
| E-Sd-09 | Benutzerordner nicht gefunden |
| E-Sd-10 | (SHARP/ECRXXX14/Benutzerordner) |
| E-Sd-21 | Kasse wurde bereits 9-mal an diesem Tag Nullgestellt |
| E-Sd-22 | Falsche SD-Karte |
| E-Sd-23 | SD-Karte ist voll |
| E-Sd-24 | Fehler beim Schreiben auf SD-Karte |
| E-Sd-25 | SD-Karte ist gewechselt worden |
| E-Sd-26 | Neue SD-Karte |
| E-Sd-27 | Falsche PIN-Eingabe |
| E-Sd-28 | Die PIN ist blockiert |
| E-Sd-29 | TSE ist nicht geöffnet |
| E-Sd-30 | Zu viele nicht abgeschlossene Transaktionen |
| E-Sd-31 | Falscher PUK |
| E-Sd-32 | Der PUK ist blockiert |
| E-Sd-33 | Anderen PIN eingeben |
| E-Sd-34 | TSE ist bereits aktiviert |
| E-Sd-35 | Kassen Seriennummer ist nicht gesetzt |
| E-Sd-36 | Datum / Uhrzeit nicht gesetzt |
| E-Sd-37 | ADMIN PIN / TIME ADMIN PIN sind nicht gesetzt |
| E-Sd-38 | PUK ist bereits gesetzt bei Aktivierung |
| E-Sd-39 | ADMIN PIN ist bereits gesetzt bei Aktivierung |
| E-Sd-40 | TIME ADMIN PIN ist bereits gesetzt bei Aktivierung |
| E-Sd-99 | TSE ist abgelaufen |
| --- | TSE Fehler |
| E02 | TSE-Selbsttest , der Punkt blinkt , Tastatureingaben werden gespeichert und nach Ende des TSE-Selbsttest ausgeführt |
| E41 | Bedienungsfehler / falsche Eingabe |
| E42 | Der tägliche allgemeine Z1-Bericht ist nicht ausgeführt |
| E43 | Der Schlussbeleg kann nicht ausgedruckt werden, da noch Transaktionen bestehen |
| E-E | Der Schlussbeleg kann nicht ausgestellt werden, da nach dem täglichen allgemeinen Z1-Bericht der monatliche allgemeine Z2-Bericht nicht ausgeführt wurde |
| | Der Journalspeicher der Kasse ist voll |

3. Wichtige Hinweise zu TSE und Kasse

Nutzungszeitraum einer Swissbit SD-Karte (TSE)

Die Swissbit SD-Karte (TSE) hat einen begrenzten Nutzungszeitraum. Dieser ist abhängig von dem zur Verfügung stehenden freiem Speicher, der Anzahl von erstellten Signaturen und von der Lebensdauer des Zertifikates in der Swissbit SD-Karte (TSE).

Der zur Verfügung stehende Speicher sowie die Anzahl der erstellten Signaturen ist abhängig vom Nutzungsgrad der TSE, wobei die Lebensdauer des Zertifikates an ein Datum gebunden ist.

Diese Informationen werden bei jedem allgemeinem Nullstellungsbericht (Z1) im Kopfbereich des Berichtes ausgedruckt.

Die Angaben zum verfügbaren Speicher und zur Anzahl der bereits erstellten Signaturen werden erst ab dem Überschreiten eines Schwellenwertes gedruckt. Der Schwellenwert für beide Informationen liegt bei 80%, d.h. z.B. erst wenn 80% von der gesamten Anzahl der zur Verfügung stehenden Signaturen überschritten ist, erfolgt der Druck hierfür.

Der gesamte der Swissbit SD-Karte (TSE) zur Verfügung stehende Speicher beträgt ca. 6,5 GB. Insgesamt können 20.000.000 Signaturen erstellt werden.

Die Lebensdauer eines Zertifikates und somit einer Swissbit SD-Karte (TSE) ist auf ca. 3 Jahre ab Kaufdatum begrenzt.

Beispielausdruck

| | |
|---------------------|-----------------|
| *Z1* | |
| TSE-KARTEN SPEICHER | 92% |
| SIGNATURZÄHLER | 90% |
| ABLAUF ZERTIFIKAT | 31/12/2023 |
| | Z1 0001 |
| GT1 | *00000000000.00 |

Hinweis:

Bitte achten Sie auf die Lebensdauer der Swissbit SD-Karte (TSE) und sorgen Sie rechtzeitig für Ersatz. Ist das Lebensende einer Swissbit SD-Karte (TSE) erreicht können keine Registrierungen mehr an der Kasse durchgeführt werden.

Swissbit SD-Karte (TSE) Selbsttest

Von Zeit zu Zeit muss ein interner Selbsttest in der Swissbit SD-Karte (TSE) ausgeführt werden. Dies ist z.B. nach Einsetzen der Swissbit SD-Karte (TSE) in die Kasse oder aber spätestens nach 25 Stunden durchgehender Betrieb der Fall. Dies ist in der Swissbit SD-Karte (TSE) fest eingestellt und kann von der Kasse nicht verändert werden. Um einen unvorhergesehenen Selbsttest, z.B. während einer Registrierung, zu vermeiden, wird der Selbsttest nach jedem allgemeinen Nullstellungsbericht (Z1) ausgeführt.

Des Weiteren erkennt die Kasse automatisch wann ein Selbsttest notwendig ist und führt diesen dann aus. Der Selbsttest kann bis zu einer Minute dauern und wird durch eine entsprechende Information auf der Kassenanzeige angezeigt. Während dieser Prozedur blinkt der Punkt.



Regelmäßige Datensicherung (Backup)

Für die Erstellung der bei einer Finanzprüfung benötigten Daten (DSFinV-K) werden die elektronischen Journal Daten der Kasse benötigt. Diese werden z.B. bei Ausführung des täglichen Nullstellungs-Berichtes (Z1) automatisch auf die Swissbit SD-Karte (TSE) in einem Unterverzeichnis in dem Ordner SHARP gespeichert.

Es wird dringend empfohlen diesen Ordner regelmäßig, vorzugsweise monatlich nach dem allgemeinen Nullstellungsbericht (Z1), zu sichern, um bei einem Verlust der Daten eine Sicherungskopie zu haben.

Der einfachste Weg hierfür ist, per PC das komplette Verzeichnis SHARP von der Swissbit SD-Karte (TSE) auf ein weiteres Speichermedium zu kopieren.

Hinweis: Um Datenverluste auf der Swissbit SD-Karte (TSE) zu vermeiden, ist es wichtig, externe Hardwarekomponenten wie Festplatten, USB-Laufwerke und SD-Karten sicher zu entfernen. Vor dem Entnehmen der Swissbit SD-Karte (TSE) führen Sie unter Windows den Befehl „Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen“ aus. Erst danach entnehmen Sie die Swissbit SD-Karte (TSE).

Regelmäßige Sicherung der TSE-Daten

Zur Sicherung der TSE-Daten kann man in regelmäßigen Abständen die Funktion „ Datenträgerüberlassung (DSFinV-K) erzeugen“ der Software „SHARP Fiscal“ für das aktuelle Jahr ausführen.

Dann haben Sie die bis dahin vorhandenen Daten für das Finanzamt für das aktuelle Jahr.

Fremdwährung

Bei dem Nutzen der Fremdwährungsumrechnungsfunktion achten Sie bitte darauf, dass die korrekte Währungsbeschreibung als Text programmiert wird. Diese muss nach ISO 4217 eingestellt werden. Beispiel: Währungsumrechnung in Schweizer Franken: Programmieren Sie unter SYMBOL den Text CHF.



Für dänische Währung setzen Sie bitte DKK.
Für polnische Währung setzen Sie bitte PLN.

Siehe hierzu auch Bedienungsanleitung Kapitel „Landeswährungssymbol“.

4. Hinweise auf die gesetzliche Grundlage

Artikel-Einzelaufzeichnung

Die Abgabenordnung (AO §146a) beinhaltet unter anderem folgende wichtige Anforderung:

„Die Grundaufzeichnungen müssen so beschaffen sein, dass sie jederzeit eindeutig in ihre Einzelpositionen aufgegliedert werden können. Zeitnah, d.h. möglichst unmittelbar zu der Entstehung des jeweiligen Geschäftsvorfalles aufzuzeichnen **sind der verkaufte, eindeutig bezeichnete Artikel, der endgültige Einzelverkaufspreis**, der dazugehörige Umsatzsteuersatz und -betrag, vereinbarte Preisminderungen, die Zahlungsart, das Datum und der Zeitpunkt des Umsatzes sowie die verkaufte Menge bzw. Anzahl.“

Entsprechende Programmierhinweise in der XE-A137 / XE-A177 Bedienungsanleitung

- Programmierung der Mehrwertsteuersätze / Seite 14
- Programmierung des Warengruppenpreises und Mehrwertsteuerzuordnung / Seite 16
- Zuordnung der Mehrwertsteuersätze zu den Warengruppe / Seite 16
- Programmierung des Warengruppentextes / Seite 17
- Programmierung des Artikelpreises und Warengruppenzuordnung / Seite 18
- Programmierung des Artikeltextes / Seite 19
- Programmierung der Mehrwertsteuer-Funktionstexte / Seite 50

Hinweis:

Die Zuordnung des Mehrwertsteuersatzes für den Artikel erfolgt automatisch über die zugeordnete Warengruppe.

5. Hinweis auf die vollständige Bedienungsanleitung

Für die weitere Programmierung Ihrer Kasse verwenden Sie bitte die

vollständige Bedienungsanleitung Ihres Kassen-Typs.

Bitte beachten Sie,
dass die vollständige Bedienungsanleitung für **alle** deutschsprachigen Länder verwendet wird.
Dadurch sind dort auch Eigenschaften der Kasse beschrieben, die in Deutschland gesperrt sind.

Die vollständige Bedienungsanleitung können Sie unter <http://www.sharp.de>, nach Auswahl des Gerätemodells, als PDF- Version aus dem Downloadbereich herunterladen.

SHARP[®]

SHARP ELECTRONICS (Europe) Ltd.

4 Furzeground Way, Stockley Park Uxbridge,
UB11 1 EZ, United Kingdom

SHARP CORPORATION